



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

Lehre@LMU
Center for Leadership and People Management
Multiplikatorenprojekt der Fakultät 09 - 2014/15
Syllabus-Template, Dr. Julia Lutz, Prof. Dr. Mark Hengerer



Leitfaden für die Lehrveranstaltungsorganisation

Das Multiplikatorenprojekt der LMU München fördert fächerübergreifende Projekte zur Verbesserung der Lehre. Im Jahrgang 2015/15 arbeiteten Dr. Julia Lutz vom Institut für Musikpädagogik und Prof. Dr. Mark Hengerer vom Historischen Seminar gemeinsam mit den studentischen Hilfskräften Jasmin Hofmann, Mareike Geyer, Marie Holzer und Magdalena Pistorius im Rahmen eines solchen Projekts an der Erstellung einer Vorlage für einen Syllabus.

Ziel des Syllabus-Projekts war es, den Einsatz von Syllabi in der Lehre zu erleichtern. Zweck eines Syllabus ist es, Studierenden zu Beginn eines jedes Kurses einen hilfreichen Überblick über die Kursthematik, die Anforderungen und Termine sowie über nützliche Literatur an die Hand zu geben. Das Instrument ist v.a. im anglophonen Bereich verbreitet und hat sich im Grundsatz bewährt. Es hilft insbesondere, unnötige Unklarheiten zwischen Dozenten und Studierenden zu vermeiden und gibt beiden Seiten Orientierung.

Um Studierenden eine möglichst optimale Hilfe zu geben, haben wir Syllabi erhoben und verglichen (Benchmark). Die Hilfskräfte des Multiplikatoren-Projekts sammelten zunächst Syllabi der im internationalen Shanghai-Ranking aufgelisteten Top-Universitäten sowie der bestbewerteten Universitäten Deutschlands und Österreichs. Diese Syllabi – mehrere hundert Seiten – wertete das Team dann aus, hinsichtlich des Informationsgehalts, der „Nützlichkeit“ und der graphische Gestaltung.

Als Ergebnis konnten wir festhalten: Einen hilfreichen Syllabus machen in erster Linie Übersichtlichkeit und die Konzentration auf das Wesentliche aus. Auf maximal sechs bis acht Seiten sollte es Dozenten gelingen, Angaben zu Kursinhalt und Lernzielen, Anforderungen und Notengebung, Terminen zu machen sowie besonders nützliche Informationen und Literatur zu machen. Eine klare Struktur (und gegebenenfalls zum Thema passende Bilder) machen den Syllabus graphisch ansprechend. Hilfreich für Studierende ist auch eine Checkliste, anhand derer sie ihre Hausarbeit auf Vollständigkeit überprüfen können.

Die hier präsentierte Vorlage für einen Syllabus beruht auf den als besonders positiv und hilfreich bewerteten Elementen der Vielzahl der analysierten Syllabi. Sie ist auf individuelle Adaption hin ausgelegt und erleichtert die Verwendung dieses nützlichen Instruments transparenter Lehre.



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

Lehre@LMU
Center for Leadership and People Management
Multiplikatorenprojekt der Fakultät 09 - 2014/15
Syllabus-Template, Dr. Julia Lutz, Prof. Dr. Mark Hengerer



Syllabus (Variante Geschichte)

Inhaltsverzeichnis

I. Allgemeine Informationen	3
II. Kurzbeschreibung des Kurses.....	3
III. Zielsetzung des Kurses [Lernziele und Mitarbeit]	3
IV. Semesterplan	4
V. Termine und Fristen	4
VI. E-Learning als Ergänzung zur Lehrveranstaltung	4
VII. Literaturempfehlungen	5
VIII. Erwerb eines Leistungsnachweises	5
IX. Referat.....	5
X. Hausarbeit	6
XI. Zitierkonventionen	6
XII. Wichtige Ansprechpartner am Institut	6
XIII. Hilfreiche Internetseiten für das Geschichtstudium	6
XIV. Weiterführende Veranstaltungen.....	7
XV. Bibliotheken/Archive [mit Links, Adressen].....	7
XVI. Checkliste für die Hausarbeit	7



Titel der Lehrveranstaltung
(evtl. passende Bilder einfügen)

I. Allgemeine Informationen

Kontakt

[Name, Anschrift und E-Mail-Adresse des Dozenten]

Sprechstunde

[aktuellen Termin für das jeweilige Semester angeben]

Vorlesungsfreie Zeit: Die Ankündigung der Termine erfolgt über die Homepage des Dozenten/der Dozentin www.geschichte.uni-muenchen.de [genaue Seite]

II. Kurzbeschreibung des Kurses

[knapper Überblick über die behandelte Epoche, Thema & Inhalte des Kurses]
BEISPIEL Welcome to 20th Century American Foreign Relations. Since the founding of the Republic, questions of national identity and America's role in the world have occupied policymakers and ordinary Americans alike. As Americans once again (re)negotiate their nation's place in the world, this course encourages students to have a critical and nuanced understanding of American power today by examining the ways in which America has constructed its image and projected its power in the past. This course will encourage a thematic approach to American foreign relations history, addressing such issues as: multiple notions of empire and expansion, the spread of American cultural and economic influence, and the relationship between business interests and government. In particular, this course will pay special attention the role of culture, ideology, and ideas in the formation of foreign policy, and in American attitudes towards themselves and towards others.

III. Zielsetzung des Kurses [Lernziele und Mitarbeit]

- was sollen die Studenten am Ende des Kurses wissen/ können?
- welche wissenschaftlichen Techniken soll er beherrschen?
- welche Form der Mitarbeit ist gefragt (Lektüre lesen, Kursinhalte vor-/nachbereiten...)?
- was sollen die Studenten lernen (z.B. Entwickeln eigener Fragestellungen, selbstständige & differenzierte Beurteilung von Thesen/ Sachverhalten)?

BEISPIEL This course will encourage students to:

- *Think critically and carefully about the history of American foreign relations*
- *Broaden their perceptions about what constitutes foreign relations, including questions of politics, economics, culture and ideology*
- *Critically evaluate evidence from primary and secondary sources, and use this evidence to effectively support an argument and to write an analytical historical essay that goes beyond narration*

IV. Semesterplan

[Termine, Themen und Platz für Namen der Referenten]

- Sitzung am ...: Thema; dazugehörige Pflichtlektüre; Referatstermine
- evtl. Kurzbeschreibung des jeweiligen Themas / themenrelevante Fragestellung
- evtl. Hinweise themenspezifische Zusatzangebote (z.B. Filme, Museen...)
- Abschlussklausur am ...

V. Termine und Fristen

- Zeitraum der Anmeldung für die Prüfungen auf LSF (falls bekannt)
- Termin für die Abgabe der Hausarbeit

VI. E-Learning als Ergänzung zur Lehrveranstaltung

(Punkt VI. nur falls mit MOODLE oder TEAMS gearbeitet wird)

Materialien, Links und zusätzliche Informationen zur Veranstaltung werden auf **moodle / TEAMS** bereitgestellt:

- www.gwi.moodle.elearning.lmu.de Einschreibeschlüssel: [ergänzen]
- <https://www.teams.portal.uni-muenchen.de/> Zugangscodes [ergänzen]

Die Materialien werden kontinuierlich aktualisiert. Materialien für den jeweils aktuellen Termin der Lehrveranstaltung sind spätestens am Abend zuvor verfügbar. Da moodle auch zur Kommunikation und zur Bereitstellung aktueller Informationen dient, wird dringend empfohlen, die Lernplattform mindestens einmal wöchentlich zu nutzen.

VII. Literaturempfehlungen

[maximal 3-4 Werke, die für den Kurs relevant & zur Lektüre **unbedingt** empfohlen werden]

VIII. Erwerb eines Leistungsnachweises

Zu erwerbende ECTS-Punkte: [ergänzen]

siehe auch: Leitfaden Geschichte (http://www.geschichte.uni-muenchen.de/download/ba_leitfaden_studi.pdf)

Art der Erbringung der Leistung:

- Welche Leistungen? [Hausarbeit, Klausur, Referat, Mitarbeit, Essay...]
- Gewichtung [z.B. 1/3 Referat, 1/3 Klausur, 1/3 Hausarbeit]
- Evtl. Hinweise zur Anwesenheit:
BEISPIEL. Voraussetzung für einen konstruktiven Kursverlauf sind die regelmäßige Anwesenheit und aktive Teilnahme der Studierenden. Studierende sollten zu jeder Stunde vorbereitet erscheinen, d. h. die vorgegebene Pflichtlektüre gelesen haben und in der Lage sein, sich an der zugehörigen Diskussion zu beteiligen und eigene Ideen und Fragestellungen beizusteuern. Zu den Aufgaben der Studierenden zählt es ferner, sich über die Pflichtlektüre hinaus zu kursrelevanten Themen zu informieren und gegebenenfalls Recherchen vorzunehmen.

IX. Referat

Hinweise zur Vorbereitung eines Referats:

- Dauer der Präsentation
- empfohlener Vorbereitungszeit
- mögliche Medien
- Handout ja/nein, Form
- Hinweise zur Literaturbeschaffung (online-Bibliographie etc.)
- Rücksprache mit Dozenten

X. Hausarbeit

Hinweise zum Anfertigen einer Hausarbeit:

- Umfang in Seiten bzw. Anzahl der Zeichen
- Deckblatt (DozentIn, Fakultät, Thema, Name, Studiengang, Matrikelnummer, Adresse, E-Mail)
- Formatierung (A4, Schriftgröße 12pt, Fußnoten 10pt, Abstdn...)
- Zitierkonventionen
- Bibliographie
- Abgabe als PDF oder in Papierform
- spätestes Abgabedatum & Uhrzeit

XI. Zitierkonventionen

BEISPIEL

<http://www.sfb-frueheneuzeit.unimuenchen.de/publ/guidelines.pdf>

XII. Wichtige Ansprechpartner am Institut

- Studienberatung: Nils Freytag, Raum 322 im Historicum
- Campus-Helpdesk: Raum F009 (Nahe Universitätsbibliothek)
- Tipps für Erstsemester: Internetseite der Fachschaft Geschichte (www.fachschaft.geschichte.uni-muenchen.de/erstis/index.html)

XIII. Hilfreiche Internetseiten für das Geschichtestudium

Online-Tutorien:

- Uni Tübingen: Mittelalterliche Geschichte <http://www.mittelalter.uni-tuebingen.de/?q=tutorium/index.htm>
- Uni Konstanz: Neuere Geschichte <http://www.uni-konstanz.de/FuF/Philo/Geschichte/Tutorium/>
- Uni Passau: Historische Hilfswissenschaften <http://www.phil.uni-passau.de/histhw/tutorien.html>
- Uni Münster: Frühe Neuzeit <http://www.uni-muenster.de/FNZ-Online/>

Nützliche Webseiten

- für Althistoriker: <http://www.ag.geschichte.uni-muenchen.de/service/links/index.html>
- Frühe Neuzeit/19. & 20. Jahrhundert: historicum.net (Themenportale, Lexika, Handwerkszeug)
- Rezensionen & Beiträge: Clio online; H-Soz-u-Kult (tägliches Newsletter per E-Mail)
- Nachrichtendienst für Historiker: NfH (tägliche Presseschau, bündelt aktuelle wissenschaftliche Themen & Infos)

XIV. Weiterführende Veranstaltungen

BEISPIEL

Vorlesungsreihe „Munich History Lecture“: Vorträge verschiedener Wissenschaftler zu geschichtswissenschaftlichen Themen

XV. Bibliotheken/Archive [mit Links, Adressen]

- Universitätsbibliothek
- Bibliothek des Historiums
- Bayerische Staatsbibliothek
- Bayerisches Hauptstaatsarchiv
- Bibliothek des Instituts für Bayerische Geschichte

XVI. Checkliste für die Hausarbeit

BEISPIEL

- *Habe ich meine These/Leitfrage in der Einleitung klar formuliert?* ____
- *Beginnt jeder Paragraph mit einem guten Einführungssatz?* ____
- *Habe ich die Paragraphen logisch ineinander übergeleitet?* ____
- *Hat meine Hausarbeit einen aussagekräftigen Schluss?* ____
- *Ist mein Schreibstil klar, präzise und frei von unnötigen Floskeln?* ____
- *Habe ich, wenn möglich, Aktiv und nicht zu viel Passiv verwendet?* ____
- *Ist der Bezug von Adjektiven etc. zu den Nomen eindeutig?* ____
- *Habe ich die Hausarbeit von mind. 2 Personen Korrekturlesen lassen?* ____
- *Sind die Seiten nummeriert und im Inhaltsverzeichnis richtig angegeben?* ____
- *Stehen alle wichtigen Informationen (inkl. Namen) auf dem Titelblatt?* ____
- *Weitere*